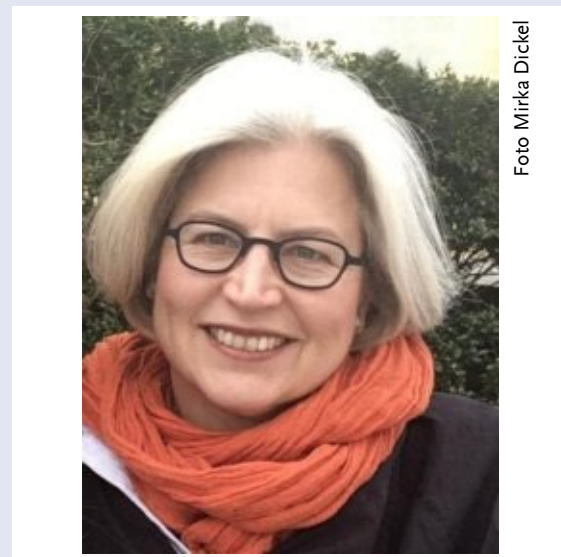


Vortrag des Instituts für Geographie

am Donnerstag, den 22.01.2026 um 18:15-19:45 Uhr, in KR12/02.18

Prof. Dr. Mirka Dickel

Didaktik der Geographie,
Friedrich-Schiller-Universität Jena



Verstehen lehren im Fach Geographie. Zur Verschränkung pädagogischer und fachwissenschaftlicher Einsichten.

Danach gefragt, was guter Unterricht ist, geben Schülerinnen und Schüler an, dass eine gute Lehrperson in der Lage ist, den Stoff so zu vermitteln, dass ihnen klar wird, worum es geht. Auch Fach-, Seminarleitungen machen gutes Lehrhandeln an der Fähigkeit der Lehrperson fest, fachliche Klarheiten verständlich vor Augen zu führen. Doch was genau meint das „Lehren von Verstehen“? Guter Geographieunterricht fußt im Konkreten, orientiert sich an Fragen, Aufgaben, Impulsen und führt zu allgemeinen fachlichen Einsichten. Er ist durch Exemplarität, induktiven Unterrichtsgang, Problem- und Lebensweltorientierung und Dialogizität gekennzeichnet. Gutes Unterrichten lässt sich in der Planung nicht vorwegnehmen, aber doch antizipieren. Im Kern ist das professionelle Lehrhandeln auf das praktische Tun verwiesen. Lehrprofessionalität lässt sich daher als ein in Erfahrungsprozessen vermitteltes lehr- und lernbares Tun begreifen. Im Zuge einer reflexiven Praxis werden Lehrerinnen und Lehrer mit der Zeit immer besser.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!